

Medienmitteilung der Agro Energie Schwyz AG

7. September 2026

Fernwärmepreise der Agro Energie Schwyz AG bleiben weiterhin vorteilhaft

Schwyz. Die Agro Energie Schwyz AG (AES) hält ihre Fernwärmepreise weitgehend konstant. Gleichzeitig investiert die AES in den weiteren Ausbau ihrer Wärmeversorgung und bereitet mit ihren Aktionären die langfristige Entwicklung des Unternehmens vor.

Die Brennstoffmärkte sind nach wie vor von Unsicherheiten geprägt. Insbesondere die Verfügbarkeit und die Beschaffungskosten der Energieträger wirken sich auf die Kosten der Wärmeproduktion aus. Dank Betriebsoptimierungen und einer leichten Entspannung beim Altholzmarkt, kann die AES im Tarifjahr 2026/27 ihre Preise auf einem stabilen und attraktiven Niveau halten. Der berechnete Index für den Arbeitspreis beträgt 15.49 Rp. pro kWh.

Wie bereits im Vorjahr verzichtet die AES auch 2026/2027 zugunsten ihrer Kundinnen und Kunden auf die Weiterverrechnung eines Teils der ihr zustehenden Deckungsdifferenzen.

Ab 1. Oktober 2026 gelten damit folgende Preise:

- **Grundpreis: CHF 92.43 pro kW**
- **Arbeitspreis: 14.20 Rp. pro kWh (unverändert)**

Die AES verfolgt das Ziel, ihren Kundinnen und Kunden langfristig eine zuverlässige, nachhaltige und möglichst preiswerte Wärmeversorgung anzubieten.

Profond prüft langfristige Entwicklungsmöglichkeiten der AES

Die Vorsorgeeinrichtung Profond ist seit zehn Jahren Mehrheitsaktionärin der Agro Energie Schwyz AG. In dieser Zeit hat sie mit bedeutenden Investitionen und unternehmerischem Engagement wesentlich zur erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens beigetragen.

Insbesondere in den vergangenen fünf Jahren wurden wichtige strategische, organisatorische und personelle Weichen gestellt. Mit den Industriellen Werken Basel (IWB) konnte ein ausgewiesener Energiemarktspezialist als bedeutender Aktionär gewonnen werden. Gleichzeitig wurde mit Claus Jörg ein erfahrener Geschäftsführer eingesetzt.

Heute präsentiert sich die Agro Energie Schwyz AG als umsichtig geführtes, finanziell gesundes und leistungsfähiges Energieunternehmen. Mit über 1'880 Fernwärmeanschlüssen versorgt die AES im Raum Schwyz rund 10'000 Haushalte mit Wärme.

Diese erfolgreiche Entwicklung bildet die Grundlage dafür, dass sich Profond nun mit möglichen nächsten Entwicklungsschritten auseinandersetzt. Vor diesem Hintergrund hat die Vorsorgeeinrichtung entschieden, im laufenden Jahr eine Marktansprache durchzuführen und das Interesse potenzieller Investoren an der Agro Energie Schwyz AG auszuloten.

Dabei handelt es sich um einen ergebnisoffenen Prozess. Die Marktansprache dient als Grundlage für die vertiefte Prüfung, welche Eigentümer- und Finanzierungsstruktur die langfristige Entwicklung der AES sowie die anstehenden Investitionen in die Wärmeversorgung bestmöglich unterstützt.

Die Versorgungssicherheit, eine nachhaltige Wärmeproduktion und die langfristig wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens stehen dabei im Zentrum.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.agroenergie-schwyz.ch

RÜCKFRAGEN

Agro Energie Schwyz AG
Claus Jörg, Geschäftsführer
Telefon: +41 41 810 41 42
E-Mail: claus.joerg@agroenergie-schwyz.ch

Die Agro Energie Schwyz AG ist ein lokaler Energieproduzent. Im innovativen Energiezentrum Wintersried wird mit einem Holzkraftwerk und einer Biogasanlage Ökostrom und Wärme, CO₂-neutral aus regionaler Biomasse, für 10'000 Haushalte hergestellt. Das eigene Fernwärmenetz verteilt die Wärme nach Schwyz, Ibach, Rickenbach, Brunnen, Seewen, Morschach und Steinen. Das moderne Netz wurde mittlerweile auf über 118 km, mit über 1'880 Fernwärmeanschlüsse, ausgebaut.